1871.

Präsidialverfügungen
vom 6 Januar 1871.

§ 1.

Anfrage bei Mr. Wacki die Uebernahme der Adjunktstelle f. Landwirthschaft betr.

In Ausführung des vom schweiz. Schulrathe in seiner Sitzung vom 12 Dec. v. J. erfallenen Auftrages wird Herrn Dr Wacki die Adjunktstelle für Landwirthschaft (Pflanzenphysiologie) auf Grundlage provisorischer Anstellung und einer Besoldung von 3000 bis 3300 Frk. angeboten.

Mitt. f. d.

§ 2.

Anfrage an Dr Kühn in Möckern über Uebernahme der Adjunktstelle für Agrikulturchemie.

In Ausführung des vom schweiz. Schulrathe in seiner Sitzung vom 12 Dec. erfallenen Auftrages wird Herr Dr Kühn, Direktor der landwirthschaftl. Versuchsstation in Möckern angefragt, ob er auf den Fall seiner Anschlagung eine Wahl als Professor für Agrikulturchemie an der landwirthschaftlichen Abtheilung des Polytechnikums auf Grundlage 10jähriger Anstellung und einer Besoldung von 4000 Frk. annehmen geneigt wäre.

§ 3.

Rundfrage für Erhöhung der Schulgelder

Auf der Grundlage des schon Erwähnten, Näheres der Vorberathung, betreffend Rundfrage über die Höhe der Schulgelder

wird verfügt:

1. Bei dem Geburten-Administrationsrathe zur Begutachtung der auf nächstehenden Höhe der Schulgelder Rundfrage bei Wohlwollen wird es beantragt, Behufs bei diesem Anlasse gleichzeitig zu angestrengtem Eifer zu ermahnen.

2. Mittheilung an Behörden und den Kassier.

§ 4.

Antwortsbemerkung der Ob. bau-Dir. betr. die landwirthschaftl. Lokalitäten a. Gebäulichkeiten

Herr Schulrath Weber in Bern wird eine Rücksendung der Akten betreffend die landwirthschaftlichen Lokalitäten a. Gebäulichkeiten gleichzeitig um seine Meinungsäußerung in dieser Angelegenheit ersuchen.